

gleitet wird, die in der schwarzen Kopfbedeckung eine auffallende Ähnlichkeit mit egyptischen Priestern haben. Es geht ihr Kopfpus, wie bei diesen, in eine Art Anubischnauze aus. Dagegen sind vier andere hinter dem Wagen und Leichenbitter bis an die Augen und über dieselben hinauf schwarz verummt. Die Pferde wurden übrigens nicht geführt, wie jetzt, sondern der Knecht saß auf ihnen.

Universitätschronik.

25. Februar. Zur feierlichen Verleihung der Würde des Magisteriums und Doctorats der Philosophie war, durch Herrn Prof. Wilh. Wachsmuth, d. 3 Decan der philos. Fakultät, durch De rerum gestarum memoriae principiis. Pars I. 23 S. in 4. eingeladen worden, und wir ersehen aus dem Schluß dieser gelehrt Abhandlung mit herzlicher Theilnahme, daß außer dem Herren M. Johann Friedrich Beatus Höppner, treuerbientem Prediger zu St. Johannis, auch Herr Prof. u. D. Med. Carl Gottl. Ruhn das Glück hatte, den Tag froh und gesund zu erleben, wo ihm vor 50 Jahren die Würde zu Theil ward, welche jetzt 88 allermeistens junge Männer als Auszeichnung für ihre Kenntnisse in den Wissenschaften davon trugen. 21 bei selben hatten sich solche im Verlauf des Jahres durch ehrenvolle Beweise ihres Strebens ohne öffentliche Bekanntlichkeit erworben:

- 1) Herr Friedrich Böhlau, aus Freiberg, der Rechte Bacc.
- 2) Robert Schneider, aus Schleiz, Stud. der Rechte.
- 3) Ernst Ludwig Wilh. Tillych, aus Frankfurt a. d. O., Stud. der Mathem.
- 4) Franz Eduard Schleinich, aus Schräz bei Burzen, Cand. des Predigtamts und Lehrer an der Bürgerschule.
- 5) Carl Wilh. Aug. Kellermann, aus Cassel, Stud. der Gesch.
- 6) Gottlob Anton Raundorf, aus Zagswerben, der Stud. Theol.
- 7) August Bonnard, aus Dresden, der Rechte Bacc.
- 8) Carl Fürchtegott Beuschner, aus Schirla, Cand. des Predigtamts und Nachmittagsprediger an der Peterskirche.
- 9) Kur. Bruno Polack, aus Leipzig, der Med. Bacc. (und jetzt Doctor der Med.)
- 10) Ludw. Benj. Rittell, aus Dresden, der Rechte Bacc.
- 11) Heinrich Ferd. Beyer, aus Freiberg, Rektor in Zwenkau und Cand. des Predigtamts.

- 12) Herr Domberr, Ordinarius der Juristenfakultät und D. H. G. R. ic. Carl Friedrich Günther.
- 13) Fr. Alex. Kunze, aus Leipzig, Stud. der Theol.
- 14) Fr. Ernst Karch, aus Mosel, Cand. des Predigtamts.
- 15) Carl Fr. Gurlitt, aus Leipzig, Stud. der Theol.
- 16) Heinrich Gust. Hübner, aus Leipzig, Stud. der Alterthumskunde.
- 17) Joh. Wilh. Schäffer, aus Bremen, Stud. der Philol. und Gesch.
- 18) Chr. Theodor Wolf, aus Altenburg, Stud. der Gesch. und Mathem.
- 19) Ant. Westermann, aus Leipzig, Stud. der Philol.
- 20) Carl Eduard Burkhardt, aus Leipzig, Stud. der Geschichte.
- 21) Joh. Wilh. Werner, aus Wandsee, Stud. der Pädagogik.

Durch die öffentliche feierliche Promotion nach alter Art gelangten zu dieser Würde:

- 1) Herr Carl Fr. Mor. Greis, aus Borng, Cand. des Predigtamts.
- 2) Ernst Fr. Leopold, aus Chemnitz, Cand. des Predigtamts.
- 3) Victor Müller, aus Neumark, Stud. der Theol.
- 4) Fr. Aug. Ludw. Uckermann, aus Chemnitz, Cand. des Predigtamts.
- 5) Carl Gottl. Gensel, aus Ischopau, Cand. des Predigtamts.
- 6) Andr. Sommer, aus Lankwitz, Stud. der Theol.
- 7) Carl Wilh. Bünger, aus Dresden, Cand. des Predigtamts.
- 8) Hermann Funkhanel, aus Johann-Georgenstadt, Stud. der Phil.
- 9) Carl Gottlieb Just, aus Weissenberg, Stud. der Theol.
- 10) Emil Wilhelm Robert Raumann, aus Leipzig, Stud. d. Th.
- 11) Alex. Bernh. Buer, aus Roßlitz, Stud. der Th.
- 12) Herrm. Ant. Volk. Fiedler, aus Burzen, Stud. d. Th.
- 13) Joh. Carl Fr. Waldau, aus Chemnitz, Stud. d. Th.
- 14) Aug. Ludw. Gottfr. Würdig, aus Dresden, Stud. d. Th.
- 15) Carl Fr. Leber. Winkler, aus Ehrenfriedersdorf, Stud. d. Th.
- 16) Andr. Mor. Schulze, aus Gotha, Stud. der Theol.
- 17) Const. Matthiä, aus Altenburg, Stud. der Philos.

1. März. Es vertheidigte Herr Heinr. August Höfel, aus Altenburg, einige streitige Rechtsfälle